Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Freunde und Unterstützer des DRK Leimen,

Das erste Quartal 2011 begann bereits im Januar mit einem nicht alltäglichen Auftrag. So konnten wir im Auftrag des Landratsamtes ein nagelneues Fahrzeug abholen und diesem im Februar in Dienst stellen.
Inhalt der Ausbildungen im vergangenen Quartal war auch hauptsächlich der neu strukturierte Bevölkerungsschutz, sodass unsere Einsatzeinheit langsam zu einer Gemeinschaft zusammenwächst.
Natürlich führten wir auch schon die erste Blutspende durch und bildeten und auch in anderen Bereichen weiter.
Neben der Notfall- und Krankentransportverstärkung (NKV) waren wir auch bei zwei Gebäudebränden in Leimens Nachbarschaft im Einsatz.
Weiteres können Sie in den nachfolgenden Berichten erfahren. Viel Spaß beim Lesen.
Wir wünschen Ihnen allen ein Frohes Osterfest.

Ihr DRK Leimen

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, senden Sie eine Mail mit dem Betreff „DRK Newsletter“ an "Kai Bruemmer" <bruemmer@drk-leimen.de>.

Berichte:

09.01.2011: **Bereitschaftsabend Januar**
Am Freitag, den 7. Januar fand der erste Bereitschaftsabend des Jahres statt. zw. 19:30 und 22 Uhr war das Thema der neue Bevölkerungsschutz und die Veränderungen, die auf uns dadurch zukommen. 20 Helfer folgten interessiert den Ausführungen der Bereitschaftsleitung und sprach sich anschließend mehrheitlich dafür aus, den vorgestellten Weg zu beschreiten.

19.01.2011: **1. Zugabend 2011 der 1. Einsatzeinheit Rhein-Neckar (1. EE RN)**
Am heutigen Mittwoch war die 1. EE RN zum ersten Zugabend des Jahres zu Gast bei uns im Rettungs- und Ausbildungszentrum Leimen.
So fanden sich um 20 Uhr die mitwirkenden Bereitschaften in unserem Schulungsraum ein und verfolgten die Unterweisung zum Thema Sicherheit. Hier ging es um die Sicherheit im Straßenverkehr, in rechtlichen Belangen, im Umgang mit Sauerstoff, bei Infektionen und vieles mehr.
Im Anschluss hatten die Mitglieder der anderen Bereitschaften, die Gelegenheit bei einer kleinen Führung das RAZ kennen zu lernen und zeigten sich sichtlich beeindruckt.

20.01.2011: **Brandeinsatz vom 9. Januar 2011**
Am 9. Januar gegen 10.25 Uhr wurde die NKV Leimen zu einem Brandeinsatz nach Heidelberg-Kirchheim alarmiert.
Einsatzmeldung war ein Gebäudebrand, ob Personen im Gebäude seien, war zunächst unklar. Zuerst rückte der RTW RN 57/83 aus, kurz darauf folgte noch der KTW RN 57/85.

Als der RTW an der Einsatzstelle eintraf, stelle sich heraus, dass sich glücklicherweise keine Personen im Gebäude befanden und der Brand schon gelöscht wurde. Die hauptamtlichen Rettungsmittel rückten daraufhin wieder ab und der RTW Leimen blieb zur weiteren Absicherung der Berufsfeuerwehr Heidelberg an der Einsatzstelle.
Der KTW Leimen konnte die Anfahrt abbrechen und übernahm weitere Aufträge von der Leitstelle Rhein-Neckar. Nachdem der RTW von dem Einsatzleiter der Feuerwehr aus dem Einsatzgeschehen entlassen wurde, übernahm dieser auch weitere Einsätze von der Leitstelle.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, senden Sie eine Mail mit dem Betreff „DRK Newsletter“ an "Kai Bruemmer" <bruemmer@drk-leimen.de>.

31.01.2011: **Abholung KTW Typ B in Bonn**

Am vergangenen Donnerstag, den 27.1. trafen sich 2 unserer Helfer mit je einem weiteren Helfer aus den Einsatzeinheiten Eberbach und Sinsheim und der Katastrophenschutzbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises um 6:30 Uhr in der Heidelberger Rettungswache. Gemeinsam fuhren sie zum Auslieferungslager des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in Bonn, um dort je einen neuen Notfall-Krankentransportwagen (KTW Typ B) abzuholen.
So erhielten alle eine Einweisung in die Fahrzeuge und übernahmen diese dann im Auftrag der jeweiligen Einsatzeinheit.
Nachmittags kamen alle im wieder im Kreisverband an. Die Fahrzeuge verblieben zur Beschriftung beim Kreisverband und werden voraussichtlich in den nächsten Tagen an die Ortsgruppen so auch einer an uns übergeben.

31.01.2011: **Aufbauseminar im RAZ**

Am vergangenen Wochenende fand ein Aufbauseminar des Kreisverbands in Leimen statt. So trafen sich 10 unserer Helfer, 2 Helfer aus der Bereitschaft Dossenheim und 8 Helfer der Rettungshundestaffel aus Wiesloch. Jeweils Samstag und Sonntag um 9 Uhr im RAZ.

Vermittelt wurden viele Grundlagen, die aufbauend auf dem bereits absolvierten Einführungsseminar Kenntnisse über das Rote Kreuz vom Ortsverband bis zur weltweiten Bewegung reichten. Es ging vor allem um Grundsätze, Regeln, Ordnungen und Leitlinien. Dieses Wissen und somit die Teilnahme an diesem Seminar ist die Grundlage für alle weiterführenden Lehrgänge im Deutschen Roten Kreuz.
Der Ausbilder des Kreisverbands, dem wir herzlich für den Termin in unseren Räumen danken möchten, vermittelte diese doch recht trockenen Themen anschaulich und interessant, sodass es doch allen Teilnehmern sichtlich Spaß gemacht hat.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, senden Sie eine Mail mit dem Betreff „DRK Newsletter“ an "Kai Bruemmer" <bruemmer@drk-leimen.de>.

07.02.2011: **Notfall-Kranktentransportwagen Typ B übergeben**

Nachdem 2 unserer Helfer am 27. Januar unseren neuen Notfall-Kranktransportwagen Typ B (KTW-B) in Bonn abgeholt und im Kreisverband zur Beschriftung abgegeben haben, konnten wir das Fahrzeug am 4.2. wieder in Empfang nehmen. Somit steht unserer Einsatzeinheit nun das erste Fahrzeug dieser Art zur Verfügung.
Mit diesem Fahrzeug können wir nun im Katastrophenfall oder bei einem Einsatz der Schnelleinsatzgruppe Transport (SEG-T) bis zu zwei liegende Patienten gleichzeitig transportieren, was unsere Transportkapazität verdoppelt und somit die betroffenen Personen noch schneller in die entsprechenden Krankenhäuser bringen.

11.02.2011: **Blutspende verlief schleppend**

Am vergangenen Donnerstag, den 10.02.2011 fand der erste diesjährige Blutspendetermin statt. Leider war die Beteiligung, trotz der Rauchmelderaktion, die auch groß in der Rathaus Rundschau angekündigt war, recht gering. So erschienen nur 160 Spendewillige.
14 Spenden wurden zurück gestellt, sodass 146 Spenden zusammen kamen. Auch dieses Mal konnten wieder 19 Bürger motiviert werden, zum ersten Mal Blut zu spenden.
Trotz allem möchten wir uns ganz herzlich bei den Spendern und Spendewilligen bedanken. Unser Dank geht auch an die beiden Teams des Blutspendedienstes, sowie den 28 Helfern unsere Bereitschaft und des Küchenteams.

12.02.2011: **RDKL-Winterfeier**

Am gestrigen Freitag luden DRK und DLRG Leimen zur gemeinsamen Winterfeier.
Treffpunkt war um 19:30 Uhr das Gasthaus zur Sonne in St. Leon-Rot. Hier gab neben dem reichhaltigen Buffet für die 33 erschienen Helfer beider Vereine die Gelegenheit, sich einmal ohne dienstlichen Anlass zu treffen und auszutauschen.
Von Seiten des DRK wurde sogar ein Helfer für 5-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, senden Sie eine Mail mit dem Betreff „DRK Newsletter“ an "Kai Bruemmer" <bruemmer@drk-leimen.de>.

18.02.2011: **Zugabend Februar**

Am heutigen Donnerstag, den 17. Februar fand von 19 bis 20:30 Uhr der Zugabend der 1. EE RN statt.

So trafen sich 10 unserer Helfer um 18:30 Uhr am RAZ und fuhren gemeinsam mit dem MTW und dem KTW nach Wiesloch, wo noch ein weiterer Helfer von uns und die Helfer der anderen Bereitschaften sich im Lehrsaal der Bereitschaft Wiesloch zusammen fanden.

Thema des Abends war der Behandlungsplatz 25, der nochmals grob im Ganzen und anschließend im Detail die Zelte Eingang, S1-rot (für schwer Verletzte) und S2-gelb (für mittelschwer Verletze) vorgestellt wurden.

Man konnte genau erfahren, wie die einzelnen Zelte ausgestattet sind und wo darin welches Material aufgestellt wird. Damit nimmt die Konzeption des Behandlungsplatzes nun richtig Gestalt an. Im nächsten Monat werden dann die Zelte S3-grün (für leicht Verletzte), S4-blau (für nicht behandelbare Patienten) und Ausgang vorgestellt werden. Im April folgt dann der praktische Aufbau des BHP.

Im Anschluss an den Zugabend konnten wir noch den RTW besetzen und den Regelrettungsdienst etwas entlasten.

09.03.2011: **Bereitschaftsabend März**

Am 4. März stand der ganz im Zeichen des neuen Notfall-KTW. Die zahlreich erschienen Helfer wurden in das neue Fahrzeug eingewiesen. So lernten alle die Fahrzeugtechnik sowie die medizinische Ausstattung kennen. Diese unterscheidet sich herstellerbedingt teilweise recht stark von den bekannten Materialen aus dem RTW und dem KTW.

Die Einweisung erfolgte durch die beiden Helfer, die das Fahrzeug in Bonn abgeholt haben und dort vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe als Multiplikatoren eingewiesen wurden.

09.03.2011: **Gebäudebrand in Nussloch**

Am 9. März wurde unser KTW um 20 Uhr zu einem Gebäudebrand nach Nussloch alarmiert. Es waren keine Personen mehr im Gebäude, sodass unsere Aufgabe darin bestand, den Einsatz der Feuerwehren aus Nussloch, Leimen-Mitte, Sandhausen und Walldorf abzusichern. Der Hausbesitzer wurde von einem Hauptamtlichen RTW mit Verdacht auf Rauchgasintoxikation ins Krankenhaus gebracht. Glücklicherweise bedurfte auch keiner der Floriansjünger unserer Hilfe. So konnten wir gegen 22 Uhr wieder abrücken, da das Feuer gelöscht war und nur noch Aufräumungsarbeiten liefen.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, senden Sie eine Mail mit dem Betreff „DRK Newsletter“ an "Kai Bruemmer" <bruemmer@drk-leimen.de>.

16.03.2011: **Zusätzlicher Bereitschaftsabend: Übungsabend**

Am 15. März trafen sich die Helfer unserer Einsatzeinheit aus Leimen, St. Leon-Rot und Walldorf an der Rettungswache Walldorf zum zusätzlichen Übungsabend. Treffpunkt in Leimen war um 19 Uhr am RAZ. Anschließend fuhren wir mit dem Notfall-KTW, dem MTW und dem Gerätewagen Einsatzgruppe nach Walldorf.

Zwischen 19:30 und 22 Uhr war die Aufgabe, so genannte SG-Zelte, nämlich ein SG-20 und ein SG-500, bestehend aus Alu-Gestänge, Kunststoff-Verbindungsstücken und Zeltplane aufzubauen und anschließend wieder ordnungsgemäß abzubauen und zu verstauen. Es waren über 20 Helfer da, davon 11 aus Leimen.

20.03.2011: **Zugabend März**

Am 17. März fand der Zugabend in der Rettungswache Wiesloch statt. So trafen sich um 19:30 Uhr 7 unserer Helfer am RAZ um gemeinsam nach Wiesloch zu fahren, wo unser Bereitschaftsleiter schon war. Er hatte die Ausbildung zum Thema S3-, S4- und Ausgangszelt des Behandlungsplatzes 25 (BHP25) vorbereitet. Gegen 21:15 Uhr waren wir wieder zurück am RAZ und konnten dann den Regelrettungsdienst noch mit einer Fahrt unseres KTW unterstützen. Um 22:30 Uhr war dann auch für die drei Helfer, die die Fahrt übernommen haben Feierabend.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, senden Sie eine Mail mit dem Betreff „DRK Newsletter“ an "Kai Bruemmer" <bruemmer@drk-leimen.de>.